

Karriere

Wadenbeißer

bleiben an der Kette





**Wadenbeißer oder Ausputzer
übernehmen unangenehme
Aufgaben und lösen Probleme
im Hintergrund.**

**Damit sind sie begehrt und
machen oft eine steile Karriere.**

Es gibt aber ein Problem:



**Wadenbeißer oder Ausputzer
sind stark von der Gunst des
Chefs abhängig.**

**Verlässt der Chef das
Unternehmen oder wird
degradiert, stehen sie oft ohne
Schutz da.**

Das hat Gründe.....



Gründe, warum bei Änderungen in der Führungsriege erhebliche Gefahr drohen kann:

- Ausputzer haben nur geliehene Macht. Geht der Chef, geht die Macht.
- Durch die Übernahme von unpopulären Aufgaben hat man sehr viele Feinde im Unternehmen.
- Die im Hintergrund geleistete Arbeit wird häufig von anderen übersehen.

Deshalb muss man folgendes beachten.....



Tipps:

Die Aufgabe des Ausputzers kann aus Karrieresicht durchaus vorteilhaft sein.

Wichtig dabei sind drei Faktoren:

1. Gutes Netzwerk im Unternehmen aufbauen, so dass man sich bei späteren Problemen abstützen kann.
2. Bei der Umsetzung von Aufgaben wichtige Stake- und Shareholder nicht verprellen.
3. Bei der Übernahme von schwierigen Aufgaben Beförderungen bzw. Gehaltserhöhungen einfordern (Gewinnmitnahmen).



Fazit:

Der langfristige Erfolg im Unternehmen erfordert eine Balance aus Fähigkeiten, Netzwerk und politischer Geschicklichkeit. Wer sich ausschließlich auf das Wadenbeissen oder Ausputzen für den Chef konzentriert, riskiert erhebliche Probleme.

**Viel
Erfolg**